

Eintauchen in digitale Kommunikation

Handwritten: Mühllacker Pforzheim
18.10.18

Vielzahl von Institutionen unterstützt den Frauenwirtschaftstag in Mühllacker

LONA PROKOPH | MÜHLACKER

Es war ein toller Abend mit ganz viel Kommunikation“, zog Mühllackers städtische Wirtschaftsbeauftragte Anette Popp als Organisatorin ein positives Resümee über den Frauenwirtschaftstag. Rund 100 Frauen aus dem Enzkreis hatten sich getroffen, um den Vortrag „Worauf kommt es in der sich ändernden Arbeitswelt an? Kommunikation und Service im Zeitalter der Digitalisierung“ von Referentin Katja Fellmeth zu hören und sich danach in lockerer Runde auszutauschen.

Veranstalter des Frauentags sind die Stadt Mühllacker mit OB Frank Schneider, die vhs Mühllacker mit Leiterin Martina Terp-Schunter, das Landratsamt Enzkreis, für den Landratsstellvertreter Frank Stephan, die Enzkreis-Gleichstellungsbeauftragte Mart-



Beim Frauenwirtschaftstag kooperieren vhs-Chefin Martina Terp-Schunter (von links), Bianca Hörsch (WFG Nordschwarzwald), Netzwerkregionalabnehmerin Mechthild Baumann, Referentin Katja Fellmeth, Melanie Bernauer (Arbeitsagentur), Anja Malsch (IHK), Brigitte Dorwarth-Walter (Handwerkskammer), Marija Madunk (Kontaktstelle Frau und Beruf), Rebekka Sanktjohanser (IHK), Patricia Lopez (WFG), Mühllackers Wirtschaftsbeauftragte Anette Popp, OB Frank Schneider, Gleichstellungsbeauftragte Martina Klöpfer sowie Gabriele Hildwein (Hilwentsis). Foto: Prokoph

na Klöpfer sowie der Wirtschaftsbeauftragte Jochen Enke da waren. Unterstützt wurde der Tag auch von Gabriele Hildwein (Hilwentsis), dem Netzwerk für berufliche Fortbildung, dem Pforzheimer

Regionalbüro für berufliche Fortbildung mit dem Leiter Matthias Baumann, der Agentur für Arbeit mit Melanie Bernauer, der IHK mit Anja Malsch und Rebekka Sanktjohanser. Mit dabei waren

die Handwerkskammer Karlsruhe mit der stellvertretenden Vorsitzenden Brigitte Dorwarth-Walter, Bianca Hörsch von der Wirtschaftsförderung (WFG) Nordschwarzwald und Patricia Lopez von der Volksbank Pforzheim, die mit der Sparkasse Pforzheim Calw zu den Sponsoren gehören. Von der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald war Marija Madunk da. OB Schneider dankte dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, das die Frauentage landesweit ins Leben gerufen hat und auch fördert. „Wir wollen sie einladen, die digitale Zukunft mitzugestalten und sich heute Abend aktiv einzubringen“, sagte Schneider. Dazu bestand dann bei dem Vortrag von Katja Fellmeth die Gelegenheit, auch in kleinen Gruppen über die Kernkompetenzen der Unternehmer nachzudenken.